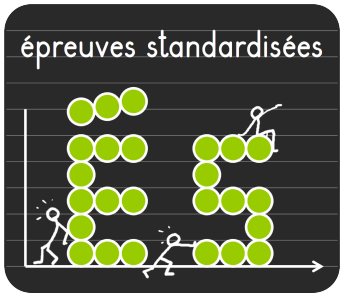
UNIVERSITÉ DU LUXEMBOURG

LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse



Épreuves Standardisées 2017/2018
Ergebnisse im Bereich Französisch-Lesekompetenz
9EST1 (LTX)

Vorwort

Sehr geehrte Lehrerin, sehr geehrter Lehrer,

in diesem Bericht finden Sie die Ergebnisse Ihrer Klasse bei den *Épreuves Standardisées* (ÉpStan) 2017/2018 im Bereich Französisch-Lesekompetenz. Erklärungen zum besseren Verständnis der Grafiken sowie weitere Informationen z.B. zum theoretischen Hintergrund der ÉpStan finden Sie im Dokument Erlaeuterungen_Secondaire.pdf, das Sie ebenfalls über das ÉpStan-Portal (`feedback.epstan.lu`) oder direkt über die ÉpStan-Homepage (`www.epstan.lu`) herunterladen können. Hier finden Sie darüber hinaus auch Beispielaufgaben aus den vergangenen Erhebungen, die gleichwohl für die ÉpStan dieses Schuljahres repräsentativ sind.

Im Dokument LTX@9EST1@Schuelerberichte.pdf finden Sie Rückmeldungen für jede Schülerin bzw. jeden Schüler, soweit für diese ausreichend Daten vorlagen. Die individuellen Rückmeldungen sind gedacht als Information für Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte und *müssen* an diese weitergeleitet werden. Die Ergebnisse *dürfen nicht* in die Notengebung mit einfließen. Bitte besprechen Sie die individuellen Ergebnisrückmeldungen mit der Klasse beispielhaft, damit die Schülerinnen und Schüler diese verstehen können und erläutern Sie – bei Bedarf – auch den Erziehungsberechtigten, wie die Ergebnisse zu lesen und interpretieren sind.

Nachfolgend stellen wir zentrale Ergebnisse Ihrer Klasse dar und beschreiben dabei, wie man die jeweiligen Grafiken interpretieren kann.

1 Verteilung der Kompetenzwerte in Ihrer Klasse

Dieser Abschnitt beschäftigt sich mit der Kompetenzverteilung innerhalb Ihrer Klasse. Die Kompetenzwerte wurden so normiert, dass der Mittelwert über die gesamte Schülerschaft in Luxemburg *für das Schuljahr 2011/2012* bei 500 Punkten liegt. Die Standardabweichung (also die mittlere Abweichung der Testwerte vom Mittelwert) wurde auf 100 Punkte gesetzt. Das Schuljahr 2011/2012 dient demnach als Referenzjahr. Das heißt, die diesjährigen ÉpStan-Ergebnisse sind vergleichbar bis hin zum Schuljahr 2011/2012. Mehr zur eingesetzten ÉpStan-Metrik finden Sie im Dokument Erlaeuterungen_Secondaire.pdf.[1]

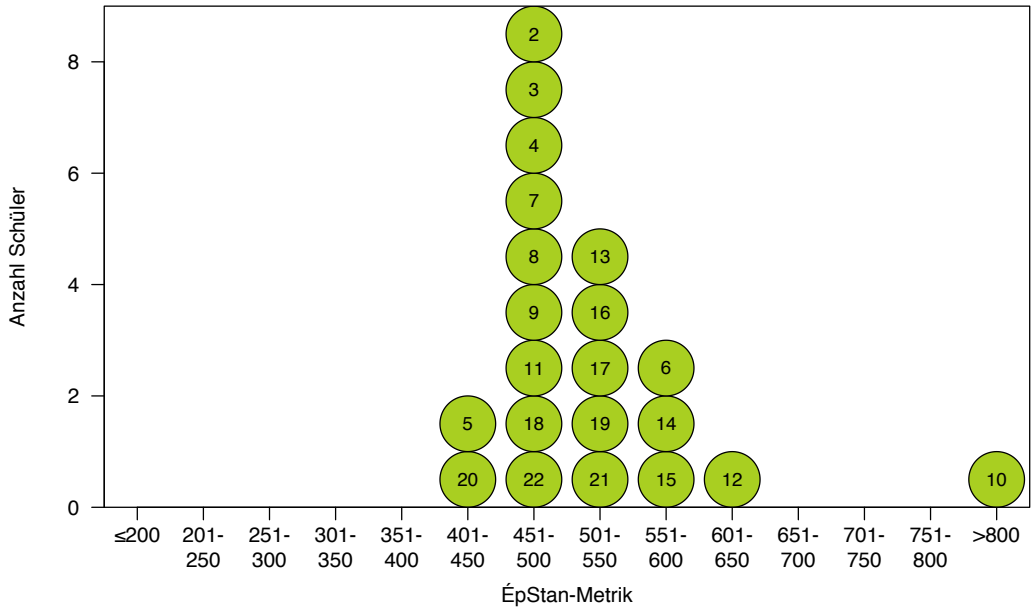


Abbildung 1: Verteilung Französisch-Lesekompetenz

Jeder Kreis steht dabei stellvertretend für einen Schüler bzw. eine Schülerin. Eine tabellarische Auflistung der Leistungen Ihrer Schülerinnen und Schüler finden Sie auf Seite 5.

2 Mittlere Kompetenzwerte und fairer Vergleich

In Abbildung 2 sehen Sie den mittleren Kompetenzwert Ihrer Klasse im Vergleich zu den mittleren Kompetenzwerten der drei Schulformen[2] grafisch dargestellt.

Die mittlere Leistung einer Schulklasse hängt auch von der Zusammensetzung der Schülerschaft ab. Hierzu gehören der sozioökonomische Hintergrund der Schülerinnen und Schüler, der Anteil von Jungen und Mädchen und der Anteil von Jugendlichen mit Migrationshintergrund in der Klasse. Um Ihnen einen zusätzlichen Eindruck über den Leistungsstand Ihrer Klasse zu verschaffen, ist in den folgenden Abbildungen deshalb auch ein „Erwartungsbereich“ angegeben. Er gibt an, welches Ergebnis für Ihre Klasse aufgrund der Zusammensetzung der Schülerschaft

[1] PISA und ÉpStan melden die Ergebnisse der Kompetenztests auf Metriken zurück, die augenscheinlich viele Gemeinsamkeiten aufweisen. Die Ergebnisse von ÉpStan und die Ergebnisse von PISA in Luxemburg sind aber nicht vergleichbar, da unterschiedliche Kompetenztests eingesetzt werden.

[2] Der Einfachheit halber nutzen wir für ÉpStan 2017/2018 die bisherige Nomenklatur der Sekundarschulen. Ab nächstem Jahr wird diese entsprechend dem neuen Sekundarschulgesetz angepasst.

hinsichtlich Geschlecht, Nationalität, Sprachen, sozioökonomischem Hintergrund und Schullaufbahndaten sowie der Schulform statistisch zu erwarten ist. Liegt der tatsächliche Mittelwert Ihrer Klasse über dem Erwartungsbereich, so schneidet Ihre Klasse besser ab, als statistisch zu erwarten gewesen wäre. Liegt der tatsächliche Mittelwert Ihrer Klasse dagegen unter dem Erwartungsbereich, signalisiert dies schlechtere Werte, als statistisch zu erwarten gewesen wäre. Mehr zum Thema „faire Vergleiche“ finden Sie im Dokument Erlaeuterungen_Secondaire.pdf.

Zur besseren Lesbarkeit der Abbildungen ist der Klassenmittelwert als kleiner schwarzer Punkt auf der Höhe des Erwartungsbereichs erneut dargestellt.

Der Mittelwert Ihrer Klasse in Französisch-Lesekompetenz liegt im Erwartungsbereich. Ihre Klasse schneidet also in etwa so gut ab, wie statistisch zu erwarten war (Abbildung 2).

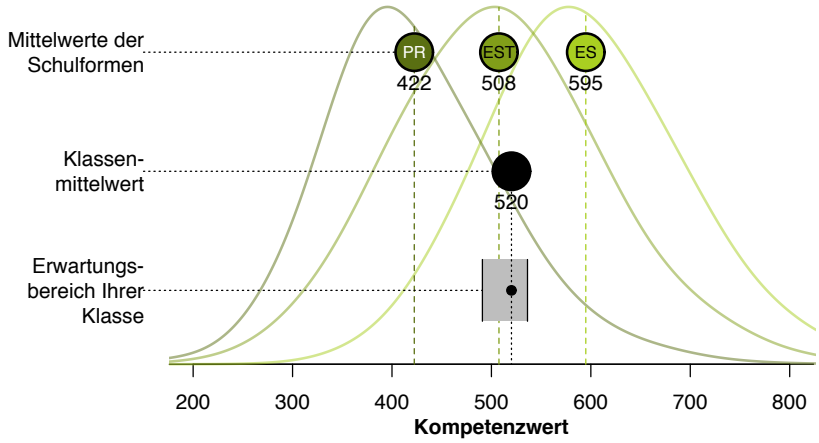


Abbildung 2: Mittelwerte und Erwartungsbereich Französisch-Lesekompetenz

3 Schulische Lernmotivation

In den Abbildungen 3 und 4 wird die mittlere Lernmotivation der Schüler und Schülerinnen in Französisch-Lesekompetenz sowie die generelle Lernmotivation dargestellt. Verglichen werden jeweils die Werte der eigenen Klasse mit den Werten der jeweiligen Schulfom (ES, EST, EST-PR) und dem nationalen Durchschnitt (alle Ve/9e). Erläuterungen zu den verschiedenen Konzepten der Lernmotivation finden Sie im Dokument Erlaeuterungen_Secondaire.pdf.

4 Klassen- und Schulklima

In Abbildung 5 werden die Mittelwerte des Klassen- und Schulklimas für Ihre Klasse dargestellt und mit den Mittelwerten der jeweiligen Schulform (ES, EST, EST-PR) sowie dem landesübergreifenden Mittelwert (alle Ve/9e) verglichen. Erläuterungen zu diesen Konzepten finden Sie im Dokument Erlaeuterungen_Secondaire.pdf.

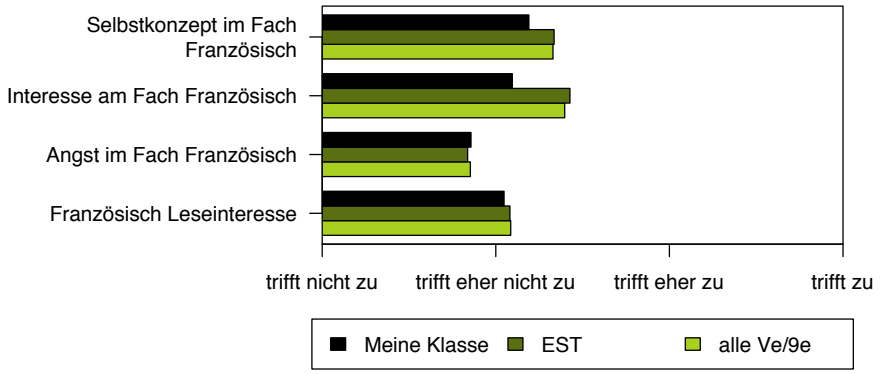


Abbildung 3: Lernmotivation im Bereich Französisch-Lesekompetenz

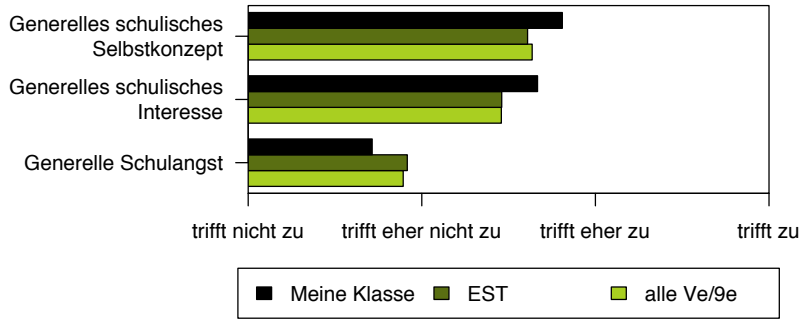


Abbildung 4: Generelle schulische Lernmotivation

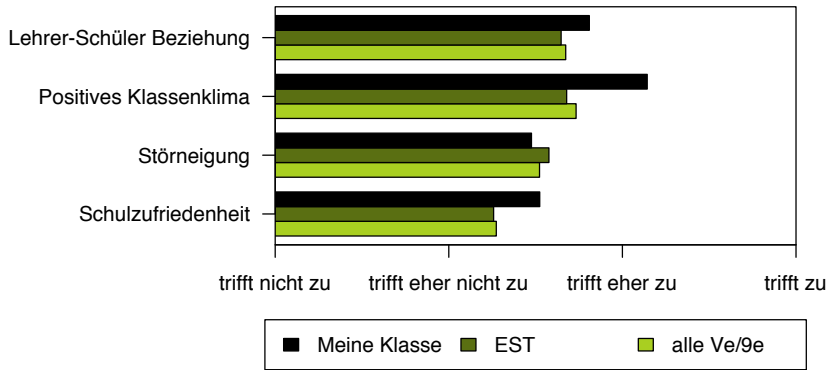


Abbildung 5: Klassen- und Schulklima

5 Überblick über individuelle Ergebnisse

Im Folgenden finden Sie die Ergebnisse aller Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse aufgelistet. Um die Ergebnisse anhand der Nummern den Namen Ihrer Schülerinnen und Schüler zuzuordnen, benötigen Sie die Klassenliste, die Sie vom ÉpStan-Koordinator Ihrer Schule erhalten.[3]

Schülernr.	Name	Kompetenzwert
2		493
3		493
4		476
5		424
6		561
7		459
8		476
9		459
10		822
11		493
12		618
13		544
14		579
15		561
16		510
17		544
18		476
19		527
20		405
21		544
22		459

[3]Laut unseren Unterlagen ist der Koordinator Ihrer Schule: SCHMITZ, Jempy